

Modellstudiengang Medizin

10. Semester | WS 2023/24

Modul 40

Repetitorium I

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Semesterkoordination Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 450 - 528 384
Fax: 030 / 450 - 576 924
eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Projektsteuerung Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Datum der Veröffentlichung:

29.09.2023

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Collage: adrian_ilie825 – Fotolia / somkanokwan - Fotolia

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	5
2. Semesterplan	6
3. Modul-Rahmencurriculum	7
4. Modulplan	8
5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen	9
5.1. Modulwoche 1	9
5.2. Modulwoche 2	10
5.3. Modulwoche 3	11
6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen	12
7. Unterrichtsveranstaltungen	13
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	31

Modul "Repetitorium I"

Modulverantwortliche:

PD Dr. Pascal Grosse

Prodekanat für Studium und Lehre / Klinik für Neurologie CCM

Tel: 450 - 676 138

eMail: pascal.grosse@charite.de

Dr. Tobias Lindner

Notfallmedizin / Rettungsstellen, Campus Virchow Klinikum

Tel: 450 - 552 167

eMail: tobias.lindner@charite.de

Prof. Dr. Stefan Bereswill

Institut für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie

Tel: 450 - 524 328

eMail: stefan.bereswill@charite.de

Dina Biegel

Studierende der Charité

eMail: dina.biegel@charite.de

Semesterkoordinator*in:

AiW Robert Gintrowicz

Prodekanat für Studium und Lehre

Tel: 450 - 576 147

eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Studentische Ansprechpartner*innen Medienerstellung/Lehrplattform:

Chris Braunroth & Leon Salmon

Studierende der Charité

Tel: 450 - 676 164

eMail: medien-lehre@charite.de

1. Überblick über das Modul

Einführung

„Wir lernen fürs Leben, ... aber auch für die Prüfung“

Und für die meisten von Ihnen steht die größte Schriftliche nun unmittelbar bevor. Und doch

"Man muss viel gelernt haben, um über das, was man nicht weiß, fragen zu können." (Rousseau)

- an dieser Stelle befinden Sie sich ebenfalls. Sie haben unzählige POL-Fälle gelöst, Vorlesungen gehört, seminaristisch diskutiert, praktische Fertigkeiten erlernt und gelangen letztlich ans Ende der universitären Lernspirale, die Sie ab dem 1. Semester begleiten sollte.

Wir wollen Ihnen die Möglichkeit geben, in diesem Modul 40 noch einmal das Wichtigste zu rekapitulieren, Lücken zu identifizieren bzw. Ihnen aus Schwerpunkten der vergangenen Staatsprüfungen nochmal Impulse zu geben, wo Sie Ihre individuellen Vorbereitungen flankieren können.

Legende

Es stehen für die meisten von Ihnen noch einmal über 100 anstrengende, zum größten Teil, repetitive Lerntage an. Und doch waren schon Generationen von angehenden Ärzten und Ärztinnen auch vorher damit konfrontiert, haben bereits erfahren, dass das schriftliche Examen sehr eigen sein kann und gewisser Spitzfindigkeiten nicht entbehrt. Die Zeiten, in denen Bücher von der einen auf die andere Seite des Schreibtischs gestapelt und der Lernerfolg selbst errechnet werden musste, sind aber vorbei. Heute werden die Studierenden - digital - wie Lernprofis gecoacht. Was dennoch bleiben wird, sind Zeiten sozialer Abgeschiedenheit, einseitiger Ernährung und wenig natürlichen Lichts. Das Schmieden und Schleifen der Grundlagen für das PJ sollen hiermit Ihren gebührenden Abschluss nehmen.

Inhalt

Sie haben bislang schon viele MC-Prüfungen im Modellstudiengang erfolgreich bestanden und damit eine sehr gute Basis für die M2-Prüfung. Das Modul 40 möchte Ihre eigenen Vorbereitungen unterstützen, um die Prüfung ohne größere Probleme gut zu bestehen. Wir werden Sie auf die häufigen Themen in der Prüfung aufmerksam machen und diese mit Ihnen durchsprechen. Wir wollen aber auch auf diejenigen Themen hinweisen, bei denen Sie mit einem vergleichsweise geringen Aufwand überproportional mehr Fragen richtig beantworten können. Dies sind bisweilen sehr spezielle Themenbereiche, die sich nicht nur intuitiv erschließen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, unklare Punkte anzusprechen, sich mit Kommilitonen und Kommilitoninnen auszutauschen, ein – hoffentlich – ausgewogenes Essen in der Mensa zu sich zu nehmen und ein wenig natürliches Licht auf dem Weg zum Hörsaal aufzufangen.

Die Vorlesungen orientieren sich an den in den Staatsexamina der letzten Jahre abgeprüften Inhalten und Denkweisen, gewichtet um die bisherigen Lehrinhalte des Modellstudiengangs. In diesem Sinne konvergieren im Modul 40 der Modellstudiengang an der Charité und die Anforderungen einer zentralen Prüfung für alle Universitäten.

Wir hoffen, dass Sie das Modul als hilfreich empfinden und wünschen Ihnen viel Erfolg beim Staatsexamen.

Ihre Modulverantwortlichen Martin Gavrysh, Pascal Grosse, Tobias Lindner, Stefan Bereswill & Robert Gintrowicz

2. Semesterplan

Wintersemester 2023/24							
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus	Zyklus
Oktober	16	17	18	19	20	1. Woche	A
Oktober	23	24	25	26	27	2. Woche	B
Okt/Nov	30	31	1	2	3	3. Woche	A
November	6	7	8	9	10	4. Woche	B
November	13	14	15	16	17	5. Woche	A
November	20	21	22	23	24	6. Woche	B
Nov./Dez.	27	28	29	30	1	7. Woche	A
Dezember	4	5	6	7	8	8. Woche	B
Dezember	11	12	13	14	15	9. Woche	A
Dezember	18	19	20	21	22	10. Woche	B
	25	26	27	28	29		A
	1	2	3	4	5		B
Januar	8	9	10	11	12	11. Woche	A
Januar	15	16	17	18	19	12. Woche	B
Januar	22	23	24	25	26	13. Woche	A
Jan./Feb.	29	30	31	1	2	14. Woche	B
Februar	5	6	7	8	9	15. Woche	A
Februar	12	13	14	15	16	Prüfungswoche	B
Februar	19	20	21	22	23	Prüfungswoche	A

3. Modul-Rahmencurriculum

Die Studierenden sollen:

- in den vorherigen Modulen erlernte grundlagenmedizinische Erklärungen von Erkrankungen (Repetitorium I) sowie deren Diagnosen, Therapien und Präventionsmöglichkeiten (Repetitorium II) systematisch wiederholen und vertiefen.

4. Modulplan

	Semesterwoche 1-4			Semesterwoche 5-8			Semesterwoche 9-12			Semesterwoche 13-16		
S10	Blockpraktikum Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, „Paperwork“, Schnittstellen			Blockpraktika Innere Medizin, Chirurgie, Kinder-, Frauenheilkunde			Repetitorium I + II					
S9	Schwangerschaft, Geburt, Neugeborene, Säuglinge	Erkrankungen des Kindesalters u. d. Adoleszenz	Geschlechtsspezifische Erkrankungen	Intensivmedizin, Palliativmedizin, Recht, Alter, Sterben und Tod			Wissenschaftliches Arbeiten III			Prüfungen		
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen												
S8	Erkrankungen des Kopfes, Halses und endokrinen Systems		Neurologische Erkrankungen		Psychiatrische Erkrankungen		VL 4 Block	Vertiefung/Wahlpflicht III		Prüfungen		
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen												
S7	Erkrankungen des Thorax		Erkrankungen des Abdomens		Erkrankungen der Extremitäten		VL 3 Block	Vertiefung/Wahlpflicht II		Prüfungen		
GäDH • Modulunterstützende Vorlesungen												
S6	Abschlussmodul 1. Abschnitt		Sexualität und endokrines System		Wissenschaftliches Arbeiten II		Vertiefung/Wahlpflicht I		Prüfungen			
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen												
S5	Systemische Störungen als Krankheitsmodell	Infektion als Krankheitsmodell		Neoplasie als Krankheitsmodell		Psyche und Schmerz als Krankheitsmodell		VL 2 Block	Prüfungen			
POL • KIT • Modulunterstützende Vorlesungen												
S4	Atmung		Niere, Elektrolyte		Nervensystem		Sinnesorgane		Prüfungen			
POL • KIT • Modulunterstützende Vorlesungen												
S3	Haut		Bewegung		VL 1 Block	Herz und Kreislaufsystem		Ernährung, Verdauung, Stoffwechsel		Prüfungen		
POL • GäDH • Modulunterstützende Vorlesungen												
S2	Wachstum, Gewebe, Organ		Gesundheit und Gesellschaft		Wissenschaftliches Arbeiten I		Blut und Immunsystem		Prüfungen			
POL • KIT • Untersuchungskurs • Modulunterstützende Vorlesungen												
S1	Einführung		Bausteine des Lebens		Biologie der Zelle		Signal- und Informationssysteme		Prüfungen			
POL • KIT • Untersuchungskurs • Modulunterstützende Vorlesungen												

Abbildung: Übersicht Modulplan Modellstudiengang Medizin

Abkürzungen:

S: Semester; POL: Problemorientiertes Lernen; KIT: Kommunikation, Interaktion, Teamarbeit; GäDH: Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns

5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen

5.1. Modulwoche 1

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	MC-Techniken	Fachvorlesung	2.00	13

UE: Unterrichtseinheiten

5.2. Modulwoche 2

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	Chirurgie I: Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie	Fachvorlesung	2.00	14
Vorlesung	Chirurgie II: Allgemein- und Visceralchirurgie	Fachvorlesung	2.00	15
Vorlesung	Chirurgie III: Allgemein- und Visceralchirurgie	Fachvorlesung	2.00	16
Vorlesung	Chirurgie IV: Neurochirurgie	Fachvorlesung	2.00	17
Vorlesung	Orthopädie und Unfallchirurgie	Fachvorlesung	2.00	18
Vorlesung	Urologie	Fachvorlesung	2.00	19
Vorlesung	Geburtshilfe	Fachvorlesung	2.00	20
Vorlesung	Gynäkologie	Fachvorlesung	2.00	21

UE: Unterrichtseinheiten

5.3. Modulwoche 3

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
Vorlesung	Innere Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie	Fachvorlesung	2.00	22
Vorlesung	Innere Medizin II: Kardiologie/ Angiologie	Fachvorlesung	2.00	23
Vorlesung	Innere Medizin III: Hämatologie	Fachvorlesung	2.00	24
Vorlesung	Innere Medizin IV: Pneumologie	Fachvorlesung	2.00	25
Vorlesung	Innere Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel	Fachvorlesung	2.00	26
Vorlesung	Innere Medizin VI: Rheumatologie	Fachvorlesung	2.00	27
Vorlesung	Innere Medizin VII: Infektiologie	Fachvorlesung	2.00	28
Vorlesung	Pädiatrie I	Fachvorlesung	2.00	29
Vorlesung	Pädiatrie II	Fachvorlesung	3.00	30

UE: Unterrichtseinheiten

6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).



Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.



Lernziele

Die für die Veranstaltung festgelegten Lernziele - die den Kern dessen bilden, was die Veranstaltung vermittelt bzw. was prüfungsrelevant sein wird - aufgeteilt in 4 Kategorien. Die unterschiedlichen Aufzählungssymbole zeigen die Kategorie der Lernziele an.

- Wissen/Kenntnisse (kognitiv)
- ▶ Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)
- ◆ Einstellungen (emotional/reflektiv)
- ♣ Mini-Professional Activity (Mini-PA., praktische Fertigkeiten gem. PO)

Professional Activities sind in sich abgeschlossene klinische Tätigkeiten, die sich möglichst authentisch im späteren ärztlichen Arbeitsfeld wiederfinden lassen. Sie integrieren die für diese Tätigkeit relevanten Kenntnisse, Fertigkeiten und Einstellungen und bilden das für den jeweiligen Ausbildungszeitpunkt angestrebte Kompetenzniveau ab.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

- Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

- Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

MC-Techniken Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie - CBF/CVK

Kurzbeschreibung

Das MC-Training führt in die MC-Fragentypen ein, wie sie vom Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) für die schriftliche Staatsexamensprüfung verwendet werden. Darüber hinaus werden Techniken erläutert, die es erleichtern, die Fragen richtig zu beantworten.

Chirurgie I: Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

DHZC - Klinik für Herz-, Thorax und Gefäßchirurgie - CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Aortendissektion
- Pneumothorax

Weitere relevante Themen sind:

- Aortenaneurysma
- Herzklappenchirurgie
- Thoraxtrauma
- Akuter arterieller Verschluss einer Extremität

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Chirurgie II: Allgemein- und Visceralchirurgie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC08 - Chirurgische Klinik - CCM/CVK

CC08 - Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Allgemein- und Visceralchirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Kolorektales Karzinom
- Appendizitis
- Divertikulose und Divertikulitis

Weitere relevante Themen sind:

- Mesenterialinfarkt
- Ileus

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Chirurgie III: Allgemein- und Visceralchirurgie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC08 - Chirurgische Klinik - CCM/CVK

CC08 - Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Allgemein- und Visceralchirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Cholezystitis, Cholelithiasis, Cholangitis
- Pankreas-Karzinom

Weitere relevante Themen sind:

- Chronische Pankreatitis
- Akute Pankreatitis
- Karzinoid
- Gallengangskarzinom
- Gastroduodenale Ulkuskrankheit

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Chirurgie IV: Neurochirurgie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Neurochirurgie - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Neurochirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Subarachnoidalblutung
- Hirntumore (Meningeom)
- Intrakranielle Drucksteigerung
- Bandscheibenprolaps

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Orthopädie und Unfallchirurgie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC09 - Klinik für Orthopädie - CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Orthopädie und Unfallchirurgie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Bösartige Knochentumore
- Wirbelkörperfraktur

Weitere relevante Themen sind:

- Cox- und Gonarthrose
- Osteomyelitis und Osteitis
- Operative Verfahren der Unfallchirurgie und Orthopädie
- Verbrennung
- Weichteilläsionen der Schulter
- Hüftgelenkdysplasie und -luxation
- Fußdeformitäten
- Idiopathische Skoliose

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Urologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC08 - Klinik für Urologie - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Urologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Urothelkarzinom
- Prostatakarzinom
- Sterilität
- Infertilität und Erektionsstörungen
- Urolithiasis

Weitere relevante Themen sind:

- Chromosomenaberrationen und Klinefelter-Syndrom
- Nierenzell-Karzinom
- Wilms-Tumor
- Harnverhalt

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Geburtshilfe

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Geburtsmedizin - CVK/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Geburtshilfe. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Gestationsdiabetes
- Psychiatrische Störungen in der Schwangerschaft
- Schwangerschaft
- HIV in der Schwangerschaft
- Entzündungen der Vagina und Vulva
- Sterilität und Infertilität
- Hypertensive Schwangerschaftserkrankungen
- Vorsorgeuntersuchungen in der Schwangerschaft
- Embryofetopathien durch Infektionserreger
- Chromosomenaberrationen (weibliche Gonadendysgenese)

Weitere relevante Themen sind:

- Schwangerschaftsabbruch und Schwangerschaftskonfliktgesetz

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Gynäkologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Gynäkologie mit Brustzentrum der Charité - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Gynäkologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Mammakarzinom
- Ovarialtumoren
- Zervixkarzinom
- Endometriumkarzinom

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC13 - Medizinische Klinik für Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie - CBF

CC13 - Medizinische Klinik für Nephrologie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin I: Nephrologie/ Gastroenterologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Chronische Niereninsuffizienz (Ätiologie, Folgen)
- Leberzirrhose, Folgen der Leberinsuffizienz
- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (M. Crohn, Colitis ulcerosa)
- Glutensensitive Enteropathie
- Refluxkrankheit
- Gastro-intestinale Blutungen

Weitere relevante Themen sind:

- Laborbefunde bei chronischer Niereninsuffizienz
- Laborbefunde bei Leberinsuffizienz

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin II: Kardiologie/ Angiologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

DHZC - Klinik für Kardiologie, Angiologie und Intensivmedizin - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin II: Kardiologie/ Angiologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt
- Vorhofflimmern
- Arterieller Hypertonus
- Herzinsuffizienz
- Infektiöse Endokarditis
- Thrombose
- Periphere arterielle Verschlusskrankheit

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin III: Hämatologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC14 - Medizinische Klinik m.S. Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin III: Hämatologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Lymphome und chronische Leukämien

Weitere relevante Themen sind:

- Labordiagnostik bei hämatologischen Erkrankungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin IV: Pneumologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Medizinische Klinik m.S. Infektiologie und Pneumologie - CCM/CVK/CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin IV: Pneumologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Tuberkulose
- Obstruktive Lungenerkrankungen (Asthma Bronchiale, COPD)
- Lungen-, Bronchial- und Pleuratumoren
- Pneumonien
- Lungengefäßerkrankungen, v.a. Lungenembolie

Weitere relevante Themen sind:

- Lungenfunktionsprüfung
- Blutgasanalyse
- interstitielle Lungenerkrankungen
- Atemregulationskrankheiten (zentral/peripher)
- Pneumologische Therapieformen wie Inhalations-, Langzeitsauerstoff-, Beatmungstherapie (akut/chronisch)

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC13 - Medizinische Klinik für Endokrinologie und Stoffwechselmedizin - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin V: Endokrinologie und Stoffwechsel. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Diabetes mellitus
- Thyreoiden
- Schilddrüsen-Karzinome
- Osteoporose

Weitere relevante Themen sind:

- Laborbefunde bei endokrinologischen Erkrankungen (z.B. Conn-Syndrom, M. Addison, Schilddrüsenerkrankungen, Hyperparathyreodismus, Hypoparathyreodismus, Hypophysentumore)

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin VI: Rheumatologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Medizinische Klinik m.S. Rheumatologie und Klinische Immunologie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin VI: Rheumatologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- Rheumatoide Arthritis mit seltenen Manifestationen
- Kollagenosen, v.a. Lupus erythematoses mit seltenen Manifestationen
- Spondyloarthritiden, v. a. „M. Bechterew“
- Polymyalgia rheumatica und Riesenzellarteriitis („Arteriitis temporalis“)
- Hyperurikämie (Gicht)

Weitere relevante Themen sind:

- Labordiagnostik bei rheumatologischen Erkrankungen (z.B. BSG, ANAs, AMA, Antiphospholipid-AK, ANCAs, CD4/CD8, RF)
- Differentialdiagnose der Gelenkerkrankungen der Hände
- Vaskulitiden, v.a. Granulomatose mit Polyangiitis ("Wegenersche Granulomatose")
- Sarkoidose

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Innere Medizin VII: Infektiologie

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC13 - Medizinische Klinik für Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie - CBF

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Inneren Medizin VII: Infektiologie, Virologie. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- HIV / AIDS
- Herpesvirus-Infektionen (insb. Infektiöse Mononukleose; Herpesviren)
- Virale Hepatitis
- Borreliose
- Helminthologie (Erkrankungen durch Würmer)

Weitere relevante Themen sind:

- Influenza
- Typhus, Paratyphus, erregerbedingte Durchfallerkrankungen

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

Pädiatrie I

Fachvorlesung (90 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Pädiatrie m.S. Onkologie und Hämatologie - CVK
DHZC - Klinik für angeborene Herzfehler - Kinderkardiologie - CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pädiatrie I. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- das Neugeborene
- Entwicklung
- Impfungen
- Pädiatrische Notfallmedizin
- angeborene Herzfehler
- Herzinsuffizienz

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.



Übergeordnetes Lernziel

Nach dieser Vorlesung können die Studierenden mehr MC-Fragen des schriftlichen Staatsexamens zur Pädiatrie I richtig beantworten.

Pädiatrie II

Fachvorlesung (135 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Neonatologie - CVK/CCM

CC17 - Klinik für Pädiatrie m.S. Pneumologie, Immunologie und Intensivmedizin - CVK

CC17 - Klinik für pädiatrische Endokrinologie - CVK

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung unterstützt die Studierenden bei der Vorbereitung auf die MC-Fragen im Gebiet der Pädiatrie II. Die Inhalte der Vorlesung sollen sich an den für das jeweilige Gebiet relevanten Themenschwerpunkten im schriftlichen Staatsexamen orientieren.

Häufige Themen sind:

- M. Perthes, erregerbedingte Knochenentzündung
- Embryonale Tumore
- Differentialdiagnose Lymphknotenvergrößerung
- Leukämie
- Diabetes
- Anämie
- Meningitis
- Epilepsie
- Otitis media
- Asthma bronchiale
- Epiglottitis
- Pseudokrupp
- Atopisches Ekzem

Weitere relevante Themen sind:

- juvenile idiopathische Arthritis

Außerdem wird den Studierenden angemessen viel Zeit für eigene Fragen eingeräumt.

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 4a Kleingruppenräume Nervenklinik, Virchowweg 19
- 5 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 6 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 7 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 8 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 9 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpösa, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 10 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 11 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 12 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 13 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 14 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 15 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 16a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 16b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 16c Kleingruppenräume, Virchowweg 6
- 17 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 18 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 19 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 20 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 21 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

HS = Hörsaal

Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

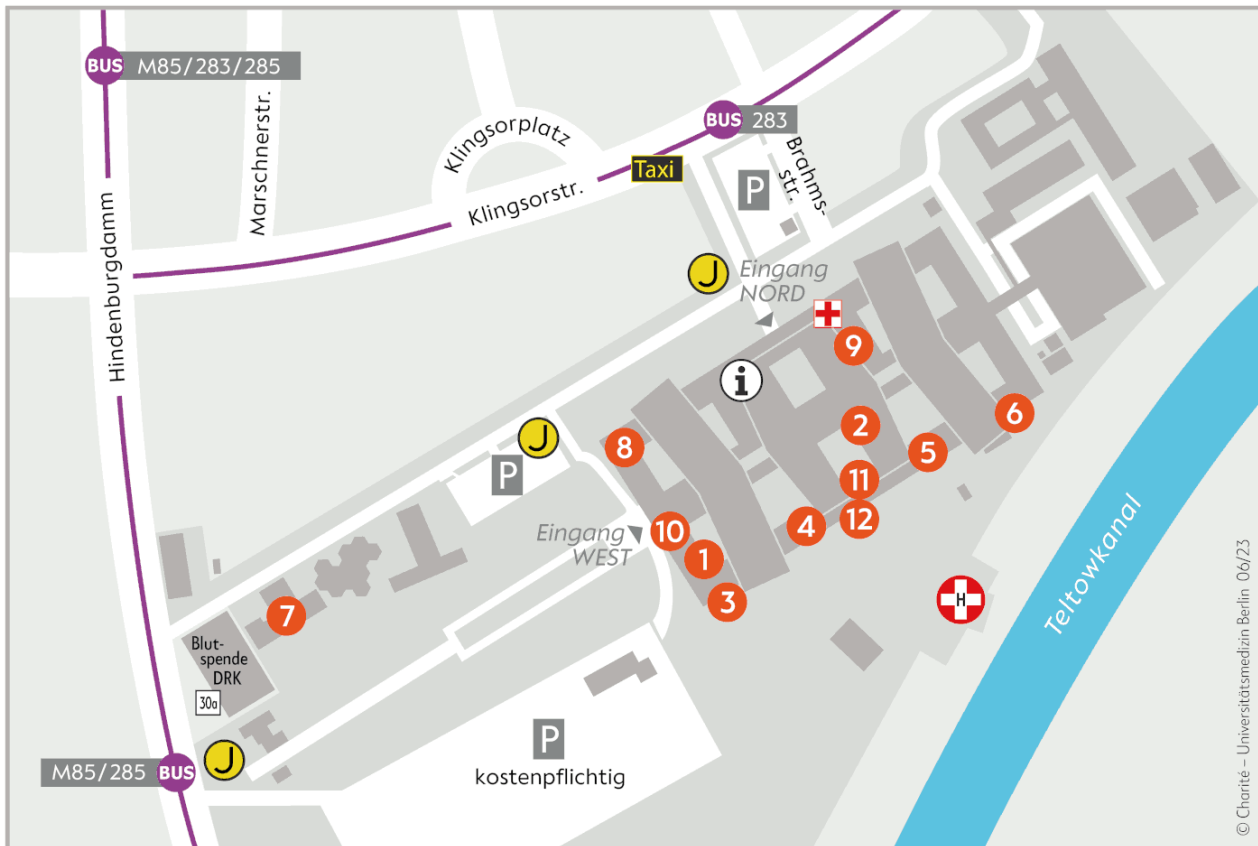


© Charité - Universitätsmedizin Berlin 08/22

- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10; Seminarraum 1.2854
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Kurs- und Seminarräume, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum O1 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8



Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité – Universitätsmedizin Berlin 06/23

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Notfallkursräume 1, 2
Kursräume 1, 4, 5 EG 2 „Blaue Grotte“, Kursraum 6,
Notfallkursräume 3, 4 EG 3 Kleingruppenraum 1303,
Kursräume 7, 8, 9 1. OG 4 Hörsaal West 5 Hörsaal Ost | <ul style="list-style-type: none"> 6 Hörsaal Pathologie 1. UG 7 Kleingruppenräume E05 + E06 Haus I 8 Kleingruppenräume 1207 – 1281 1. OG 9 Untersuchungsraum + Turnhalle 2. UG 10 Kleingruppenräume U106a + U106b 1. UG 11 Studentencafé EG 12 Kursraum 10 1. UG |
|---|---|

